

Die güld'ne Sonne

(Text: P. Gerhardt, Melodie: J. G. Ebeling)

Die güld'ne Sonne voll Freud und Wonne
bringt unsern Grenzen mit ihrem Glänzen
ein herzerquickendes, liebliches Licht.
Mein Haupt und Glieder, die lagen darnieder;
aber nun steh ich, bin munter und fröhlich,
schaue den Himmel mit meinem Gesicht.

Mein Auge schauet, was Gott gebauet
zu seinen Ehren, und uns zu lehren,
wie sein Vermögen sei mächtig und groß
und wo die Frommen dann sollen hinkommen,
wann sie mit Frieden von hinnen geschieden
aus dieser Erde vergänglichem Schoß.

Abend und Morgen sind seine Sorgen;
segnen und mehren, Unglück verwehren
sind seine Werke und Taten allein.
Wenn wir uns legen, so ist er zugegen;
wenn wir aufstehen, so lässt er aufgehen,
über uns seiner Barmherzigkeit Schein.

Wir danken unseren Sponsoren:

Druckerei Menne
Druckerei Brüggmann
Feinbäckerei Schüler



1. Lübecker Spendengala für Flüchtlinge

St. Marien

Donnerstag 5.11.2015 · 19.00 Uhr

Schirmherr: Björn Engholm

Phemios Kammerchor · Prof. Bernd Ruf · Jazz-Combo des Katharineums
Percussion-Ensemble der MHL · Passat Chor · Trio Infernale · Yxalag
Henning Kothe (Moderation) · Lübsches Blech

Eintritt frei!

Veranstalter:  

Grid: www.klosterstadt.de 0304 40 34000



Grußwort

Die Anforderungen und Krisen unserer Zeit stellen die Menschen in unserer Gesellschaft in vielerlei Hinsicht vor Herausforderungen. Aber nur noch wenige haben, nach nunmehr 70 Jahren Frieden in Europa, lebendige Erinnerungen an Krieg, Terror, Diktaturen und Vertreibung. Dennoch bleibt unsere Gesellschaft von den Auswirkungen solcher Zustände in anderen Teilen der Welt nicht unberührt. Millionen Menschen jeden Alters und unterschiedlichster Konfession begeben sich auf einen unsicheren Weg, weil sie für ihre Kinder und sich selbst auf eine Zukunft hoffen, die mehr verheißt als Not und Tod.

Es gehört zur Natur des Menschen, anderen in Bedrängnis beizustehen und gemeinsam die Not zu lindern. So ist es nicht verwunderlich, dass sich der Blick für das Leiden der Menschen geschärft hat und so viele Bürgerinnen und Bürger der Hansestadt Lübeck Anteil an den Schicksalen und Leidenswegen von Flüchtlingen nehmen. Diese Anteilnahme führt zu immer mehr Engagement und einer positiven Weiterentwicklung unserer städtischen Gemeinschaft.

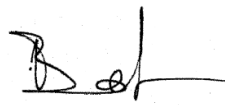
Wir freuen uns außerordentlich über die Initiierung der „1. Lübecker Spendengala für Flüchtlinge“ in der St. Marien Kirche hier in Lübeck. Ein solches Benefizkonzert stellt unter Beweis, was für ein großes Potential in unserer Stadt steckt und wie viel man bewegen kann. Dass hier viel bewegt wird, zeigt die großartige Zusammenarbeit so vieler wunderbarer Musikerinnen und Musiker, die hier ihr Können mit dem Zweck darbieten, die Bürgerinnen und Bürger der Hansestadt Lübeck auf die Situation der hier lebenden Asylsuchenden aufmerksam zu machen und sie gleichzeitig dazu zu animieren, sich an der Verbesserung der Lebenssituation der Flüchtlinge zu beteiligen.

Wir wünschen den Veranstaltern und allen Musikern gutes Gelingen und bedanken uns bei allen Mitwirkenden, insbesondere den Initiatoren des Vereins „Lübsches Blech e.V.“. Den hoffentlich zahlreich teilnehmenden Zuhörerinnen und Zuhörern wünschen wir einen abwechslungsreichen und unvergesslichen Abend und verbinden dies mit der Hoffnung, dass heute ein wirkungsvolles und nachhaltiges Zeichen für Menschlichkeit und Hilfsbereitschaft in unserer Gemeinschaft gesetzt wird.

Lübeck, im Oktober 2015



Gabriele Schopenhauer
Stadtpräsidentin



Bernd Saxe
Bürgermeister

Programm

Lübsches Blech

Dirk Brossé – Des sons animés
Ltg.: Christoph Gottlob

Prof. Bernd Ruf

Bernd Ruf – Emilia

Phemios Kammerchor

Johann Sebastian Bach – Komm, Jesu, komm
Ltg.: Joachim Thomas

Jazz-Combo des Katharineum

Hoagy Carmichael – Skylark
Erskine Hawkins – Tuxedo Junction
Ltg.: Dietmar Hampel

Passat Chor

Oh Shenandoah
Segelschiffe
Ltg.: Stephan Martin Fleck

Johannes Unger

Johann Sebastian Bach / Franz Liszt – Einleitung und Fuge
„Lob und Ehre und Preis und Gewalt sei unserm Gott in Ewigkeit“
aus der Kantate „Ich hatte viel Bekümmernis“ (BWV 21)

Percussion-Ensemble der Musikhochschule Lübeck

Giacinto Scelsi – I Riti: Ritual March 'The Funeral of Achilles'
Ltg.: Julian Grebe

Trio Infernale

Jenaro Prieto – Apure en un viaje
Pablo Camacaro – Senhor Jou
Pedro Oropeza – Petalos de Rosa
Heraclio Fernandez – Diablo Suelta
Luiz Laguna – El Tramao
Ltg.: Gonzalo Meija

Yxalag

Jovano Javanko (trad.)
Ltg.: Luka Stankowic

Moderation: Dr. Henning Kothe